

## **Inhaltsverzeichnis**

I.	Abkürzungsverzeichnis .....	XIV
II.	Abbildungsverzeichnis .....	XIX
III.	Anhangsverzeichnis.....	XXI
	Einleitung .....	- 1 -
1	Untersuchungsgang und Untersuchungsziel.....	- 3 -
1.1	Notwendigkeit der Forschung und deren aktueller Stand .....	- 3 -
1.2	Vorgehensweise.....	- 6 -
1.2.1	Forschungslücke und Untersuchungsziel .....	- 6 -
1.2.2	Definition der für die Untersuchung maßgeblichen Zielmaße .....	- 7 -
1.2.2.1	Objektives Nettoprinzip als Ausprägung des Leistungsfähigkeitsprinzips .....	- 7 -
1.2.2.2	Finanzierungsneutralität als Ausprägung der Entscheidungsneutralität.....	- 9 -
1.2.2.3	Europarechtskonformität .....	- 10 -
1.2.2.4	Umwandlungssteuerlicher Grundsatz der Förderung betriebswirtschaftlich notwendiger Unternehmensumwandlungen .....	- 11 -
1.2.2.5	Umwandlungssteuerliche Entstrickungsneutralität .....	- 11 -
1.2.3	Systematische Herleitung des grundsätzlichen Untersuchungsgangs .....	- 12 -
1.3	Abgrenzung der Untersuchungsgegenstände.....	- 13 -
1.3.1	Kapitalgesellschaften.....	- 13 -
1.3.2	Kapitalgesellschaftskonzerne .....	- 15 -
1.3.3	Vorgang der Umstrukturierung bzw. der Umwandlung.....	- 16 -
1.3.4	Steuerarten und Verluste .....	- 17 -
1.3.5	Sonstiges.....	- 19 -
1.4	Forschungsfragen .....	- 20 -
2	Grundlagen .....	- 21 -
2.1	Grundlagen der steuerlichen Behandlung von internationalen Unternehmensaktivitäten.-	21 -
2.1.1	Prüfungssystematik hinsichtlich internationaler Steuersachverhalte.....	- 21 -

2.1.2	Definition der Betriebsstätte.....	23 -
2.1.2.1	Betriebsstätte nach § 12 AO .....	23 -
2.1.2.2	Betriebsstätte nach dem Abkommensrecht.....	25 -
2.1.3	Wirtschaftsgüter einer Betriebsstätte.....	26 -
2.1.3.1	Entwicklung der Zuordnungsvorschriften .....	26 -
2.1.3.2	Zuordnung von Wirtschaftsgütern zu einer Betriebsstätte .....	28 -
2.1.4	Besteuerung von Betriebsstätten im internationalen Kontext .....	30 -
2.1.4.1	Outboundfälle .....	30 -
2.1.4.2	Inboundfälle.....	32 -
2.1.5	Besteuerung von Grundstücken im internationalen Kontext.....	32 -
2.2	Steuerliche Verlustbehandlung.....	33 -
2.2.1	Mindestbesteuerung nach § 10d EStG.....	33 -
2.2.2	Zinsschranke nach § 4h EStG.....	35 -
2.2.2.1	Grundsätzliche Systematik der Zinsschranke.....	35 -
2.2.2.2	Ausnahmen und Rückausnahmen der Zinsschranke .....	36 -
2.2.2.3	Fall- bzw. Rechenbeispiel .....	37 -
2.2.3	Verluste nach § 2a EStG.....	37 -
2.3	Die steuerliche Behandlung der Verschmelzung von Kapitalgesellschaften .....	38 -
2.3.1	Definition der Verschmelzung .....	38 -
2.3.2	Die möglichen Verschmelzungsrichtungen.....	39 -
2.3.2.1	Aufwärtsverschmelzung .....	39 -
2.3.2.2	Abwärtsverschmelzung .....	39 -
2.3.2.3	Seitwärtsverschmelzung .....	40 -
2.3.2.4	Sonstige Verschmelzung .....	40 -
2.3.3	Anwendungsbereich des Umwandlungssteuergesetzes.....	41 -
2.3.4	Die Rückwirkungsfiktion im Rahmen der Verschmelzung.....	41 -
2.3.5	Steuerliche Behandlung der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger.....	44 -
2.3.5.1	Die übertragende Kapitalgesellschaft.....	45 -
2.3.5.1.1	Voraussetzungen für eine steuerneutrale Übertragung zum Buchwert .....	45 -
2.3.5.1.2	Analyse der Tatbestandsmerkmale der Buchwertfortführung.....	46 -

2.3.5.1.2.1	Sicherstellung der Besteuerung mit Körperschaftsteuer.....	46 -
2.3.5.1.2.2	Kein Ausschluss bzw. keine Beschränkung des Besteuerungsrechts .....	46 -
2.3.5.1.2.3	Gegenleistungen im Zuge der Verschmelzung.....	47 -
2.3.5.2	Die übernehmende Kapitalgesellschaft .....	48 -
2.3.5.2.1	Wertverknüpfung auf Ebene der übernehmenden Kapitalgesellschaft.....	48 -
2.3.5.2.2	Umfang der Gesamtrechtsnachfolge .....	49 -
2.3.5.3	Die Gesellschafter der übertragenden Kapitalgesellschaft .....	50 -
2.3.5.3.1	Anwendungsbereich des § 13 UmwStG .....	51 -
2.3.5.3.2	Bedingungen der steuerneutralen Anteilsübertragung.....	51 -
2.3.5.3.3	Weitere Aspekte .....	52 -
2.4	Die Grundlagen der Organschaft.....	52 -
2.4.1	Die Systematik der Organschaft .....	53 -
2.4.2	Voraussetzungen zur Begründung einer Organschaft .....	53 -
2.4.2.1	Anforderungen an die Organgesellschaft .....	54 -
2.4.2.2	Anforderungen an den Organträger.....	54 -
2.4.2.2.1	Grundlegende Anforderungen an den Organträger .....	55 -
2.4.2.2.2	Ausländische Kapitalgesellschaft als Organträger .....	55 -
2.4.2.2.2.1	Dauerhafte Organgesellschaftsbeteiligungszuordnung zur inländischen Betriebsstätte i. S. d. § 12 AO .....	55 -
2.4.2.2.2.2	Einkünftezuordnung gemäß § 14 (1) S. 1 Nr. 2 S. 6 f. KStG .....	56 -
2.4.2.2.2.3	Abkommensrechtliche Einordnung der Einkünfte der Organgesellschaft-	57 -
2.4.2.3	Die finanzielle Eingliederung .....	59 -
2.4.2.3.1	Grundlegende Aspekte zur finanziellen Eingliederung.....	59 -
2.4.2.3.2	Rechtsnatur der finanziellen Eingliederung .....	60 -
2.4.2.4	Der Abschluss des Ergebnisabführungsvertrags .....	62 -
2.4.2.4.1	Zivilrechtliche Komponenten des Ergebnisabführungsvertrags .....	62 -
2.4.2.4.2	Steuerrechtliche Komponenten des Ergebnisabführungsvertrags .....	62 -
2.4.2.5	Die verunglückte Organschaft .....	64 -
2.4.3	Einkünfteermittlung im Rahmen der Organschaft.....	64 -
2.4.3.1	Verlustnutzung im Organkreis nach § 15 S. 1 Nr. 1 KStG.....	64 -

2.4.3.2	Die Zinsschranke im Organkreis gemäß § 15 (1) S. 1 Nr. 3 KStG .....	- 65 -
2.4.3.2.1	Grundlegende Aspekte zur Zinsschranke im Rahmen der Organschaft .....	- 65 -
2.4.3.2.2	Wirkung der Organschaftsbegründung auf die Zinsschranke .....	- 66 -
2.4.3.2.2.1	Negative Auswirkung der Organschaft auf die Zinsschranke .....	- 66 -
2.4.3.2.2.2	Positive Auswirkung der Organschaft auf die Zinsschranke.....	- 67 -
2.4.3.2.3	Zinsvorträge im Organkreis.....	- 68 -
2.4.4	Zeitpunkt der Einkünftezuordnung in der Organschaft.....	- 69 -
2.4.4.1	Organgesellschaft und Organträger mit identischem Wirtschaftsjahr.....	- 69 -
2.4.4.2	Unterschiedliche Wirtschaftsjahre von Organträger und Organgesellschaft.....	- 70 -
3	Aktuelle Verlustbehandlung im Zuge des Verschmelzungsvorgangs .....	- 72 -
3.1	Verlustuntergang auf Ebene der übertragenden Kapitalgesellschaft.....	- 72 -
3.1.1	Der Zwischenwertansatz als Instrument der Verlustnutzung .....	- 73 -
3.1.1.1	Fallbeispiel: Verluste nach § 10d EStG bzw. § 10a GewStG.....	- 73 -
3.1.1.2	Relevanz der übertragenen Wirtschaftsgüter bzgl. der Verlustnutzung .....	- 75 -
3.1.2	Die Mindestbesteuerung im Rahmen der Verlustnutzung.....	- 76 -
3.1.2.1	Aufdeckung von stillen Reserven bis zu einem Betrag i. H. v. 1 Mio. € .....	- 76 -
3.1.2.2	Aufdeckung von stillen Reserven i. H. d. Verlustvortrags.....	- 77 -
3.1.2.3	Vollständige Verlustnutzung .....	- 77 -
3.1.2.4	Laufender Gewinn im Jahr der Verschmelzung vorhanden .....	- 77 -
3.1.2.5	Verlustnutzung unter Beachtung von Steuerplanungsrechnungen .....	- 78 -
3.1.2.5.1	Steuerbelastung aus der Aufdeckung der stillen Reserven.....	- 79 -
3.1.2.5.2	Steuerplanungsrechnung der Maschine .....	- 79 -
3.1.2.5.3	Steuerplanungsrechnung des Geschäfts- und Firmenwertes .....	- 79 -
3.1.2.5.4	Steuerplanungsrechnung des unbebauten Grundstücks .....	- 79 -
3.1.3	Zinsvorträge im Rahmen des Zwischenwertansatzes .....	- 80 -
3.1.4	§ 2a EStG im Rahmen des Zwischenwertansatzes .....	- 81 -
3.1.4.1	Einschränkung der Untersuchungsergebnisse .....	- 82 -
3.1.4.2	Ausschließlich Verlustvorträge nach § 2a EStG vorhanden.....	- 83 -
3.1.4.3	Identische Höhe beider Verlustvorträge .....	- 84 -

3.1.4.4	Verlustvortrag nach § 2a EStG ist geringer als der allgemeine Verlustvortrag.....	85 -
3.1.4.5	Verlustvortrag nach § 2a EStG ist höher als der allgemeine Verlustvortrag.....	86 -
3.2	Verluste auf Ebene der übernehmenden Kapitalgesellschaft .....	86 -
3.2.1	Grundlagen zur Verlustnorm des § 8c KStG.....	87 -
3.2.1.1	Anwendungsbereich des § 8c KStG .....	87 -
3.2.1.2	Erwerber und Erwerbsgegenstand .....	87 -
3.2.1.3	Anteilsübertragung und gleichgestellte Vorgänge .....	88 -
3.2.1.4	Erwerbszeitpunkt der übertragenen Anteile .....	89 -
3.2.1.5	Der Fünfjahreszeitraum .....	89 -
3.2.1.6	Zusammentreffen von unmittelbarer und mittelbarer Anteilsübertragung .....	90 -
3.2.1.7	Rechtsfolgen des § 8c KStG.....	90 -
3.2.2	Fallbeispiel zum unmittelbaren schädlichen Anteilserwerb .....	91 -
3.2.2.1	Ausgangsfall – unmittelbarer schädlicher Anteilserwerb.....	91 -
3.2.2.2	Gewinn im Jahr des schädlichen Beteiligungserwerbs – Fall eins .....	92 -
3.2.2.3	Gewinn im Jahr des schädlichen Beteiligungserwerbs – Fall zwei .....	93 -
3.2.3	Fallbeispiele zum mittelbaren schädlichen Beteiligungserwerb.....	93 -
3.2.3.1	Fallbeispiel eins – mittelbarer schädlicher Beteiligungserwerb .....	93 -
3.2.3.2	Fallbeispiel zwei – mittelbarer schädlicher Beteiligungserwerb .....	94 -
3.2.4	Ausnahmetatbestände vom Verlustuntergang des § 8c KStG .....	94 -
3.2.4.1	Konzernklausel .....	95 -
3.2.4.1.1	Erste Variante der Konzernklausel .....	96 -
3.2.4.1.2	Zweite Variante der Konzernklausel .....	97 -
3.2.4.1.3	Dritte Variante der Konzernklausel .....	98 -
3.2.4.2	Stille-Reserven-Klausel.....	100 -
3.2.4.3	Fortführungsgebundener Verlustvortrag nach § 8d KStG.....	103 -
3.2.4.3.1	Grundlegender Inhalt des § 8d KStG .....	103 -
3.2.4.3.2	Analyse der materiellen Tatbestandsvoraussetzungen nach § 8d KStG.....	106 -
3.2.4.3.2.1	Derselbe Geschäftsbetrieb im Beobachtungszeitraum A .....	106 -
3.2.4.3.2.1.1	Definition des Geschäftsbetriebs .....	107 -
3.2.4.3.2.1.2	Derselbe Geschäftsbetrieb .....	108 -

3.2.4.3.2.2	Kein Ausschlusskriterium des § 8d (1) S. 2 KStG .....	- 109 -
3.2.4.3.2.3	Kein schädliches Ereignis im Beobachtungszeitraum B .....	- 109 -
3.2.4.3.2.4	Rechtsfolgen bei Erfüllung der Tatbestandsmerkmale.....	- 111 -
3.2.4.3.3	Schädliche Ereignisse nach § 8d (2) KStG im Überwachungszeitraum.....	- 113 -
3.3	Zwischenfazit .....	- 114 -
3.3.1	Übertragende Kapitalgesellschaft.....	- 115 -
3.3.2	Übernehmende Kapitalgesellschaft.....	- 116 -
3.4	Die Wahl der Verschmelzungsrichtung als Gestaltungsinstrument .....	- 118 -
3.5	Verschmelzungsrichtung als Gestaltungsmisbrauch – BFH-Urteil vom 17.11.2020 ....	- 120 -
3.5.1	Sachverhalt des BFH-Urteils vom 17.11.2020.....	- 120 -
3.5.2	Entscheidung des BFH im Urteil vom 17.11.2020.....	- 122 -
4	Die steuerneutrale Verlustnutzung an der Schnittstelle von Organschaft und der Verschmelzung von Kapitalgesellschaften.....	- 124 -
4.1	Die Schnittstelle von Organschaft und der Verschmelzung von Kapitalgesellschaften..	- 125 -
4.1.1	Grundsätzliche Relevanz der Schnittstelle .....	- 125 -
4.1.2	Festlegung der Grundkonstellationen im Rahmen der Schnittstelle.....	- 126 -
4.1.3	Verschmelzungen auf Ebene der Mutterkapitalgesellschaft bzw. der Organträger.-	127 -
4.1.3.1	Falluntergliederung.....	- 127 -
4.1.3.2	Organträger als übernehmender Rechtsträger – Übernahmefall .....	- 128 -
4.1.3.3	Organträger als übertragender Rechtsträger – Fortführungsfall.....	- 129 -
4.1.3.3.1	Die Gesamtrechtsnachfolge im Rahmen des Fortführungsfalls .....	- 130 -
4.1.3.3.1.1	Die nahtlose Fortführung der finanziellen Eingliederung .....	- 130 -
4.1.3.3.1.2	Von der Finanzverwaltung gefordertes Abhängigkeitsverhältnis .....	- 131 -
4.1.3.3.1.3	Grundsatzrechtsprechung zum Abhängigkeitsverhältnis .....	- 132 -
4.1.3.3.1.3.1	Urteil des BFH vom 28.07.2010.....	- 133 -
4.1.3.3.1.3.2	Urteil des FG Hessen vom 14.05.2020.....	- 135 -
4.1.3.3.1.4	Die nahtlose Fortführung des Ergebnisabführungsvertrags .....	- 137 -
4.1.3.3.1.5	Fortführungsfall – Fazit im Rahmen der Gesamtrechtsnachfolge .....	- 137 -
4.1.3.3.2	Die Rückwirkungsfiktion im Rahmen des Fortführungsfalls.....	- 138 -

4.1.3.4	Unechter Begründungsfall.....	- 138 -
4.1.3.4.1	Die Fortführung der finanziellen Eingliederung im Rahmen des unechten Begründungsfalls.....	- 139 -
4.1.3.4.2	Der Ergebnisabführungsvertrag im Zuge des unechten Begründungsfalls ...-	140 -
4.1.3.5	Echter Begründungsfall .....	- 140 -
4.1.3.5.1	Die Besitzzeitanrechnung als Möglichkeit zur erstmaligen Begründung der finanziellen Eingliederung.....	- 141 -
4.1.3.5.2	Die Rückwirkungsfiktion als Möglichkeit der erstmaligen Begründung der finanziellen Eingliederung.....	- 143 -
4.1.3.5.3	Der Ergebnisabführungsvertrag im Rahmen des echten Begründungsfalls ..-	144 -
4.1.4	Verschmelzungen auf Ebene der Tochtergesellschaft bzw. Organgesellschaft .....	- 145 -
4.1.4.1	Falluntergliederung.....	- 145 -
4.1.4.2	Übernahmefall – Organgesellschaft als übernehmender Rechtsträger.....	- 146 -
4.1.4.3	Unechter Begründungsfall – vor der Verschmelzung finanziell eingegliederte Tochterkapitalgesellschaft als übertragender Rechtsträger .....	- 147 -
4.1.4.3.1	Fortführung der finanziellen Eingliederung mittels § 13 UmwStG .....	- 148 -
4.1.4.3.2	Weitere notwendige Voraussetzungen .....	- 149 -
4.1.5	Die Organschaftskette im Kontext der Verschmelzung .....	- 150 -
4.1.5.1	Falluntergliederung.....	- 150 -
4.1.5.2	Unmittelbare Begründung einer zweistufigen Organschaftskette im Rahmen eines unechten Begründungsfalls .....	- 151 -
4.1.5.2.1	Organschaftsbegründung auf der unteren Stufe der Organschaftskette.....	- 152 -
4.1.5.2.2	Organschaftsbegründung auf der oberen Stufe der Organschaftskette.....	- 152 -
4.1.6	Die Organschaft im Kontext grenzüberschreitender Verschmelzungen.....	- 153 -
4.1.6.1	Fallgruppenuntergliederung .....	- 154 -
4.1.6.2	Ausländischer Fortführungsfall – Verschmelzung auf eine im EU-Ausland ansässige Kapitalgesellschaft .....	- 155 -
4.1.6.2.1	Fortführung der finanziellen Eingliederung sowie anschließende Beteiligungszuordnung nach § 14 (1) S. 1 Nr. 2 S. 4 KStG .....	- 156 -
4.1.6.2.2	Beteiligungszuordnung zur Inlandsbetriebsstätte nach § 14 (1) S. 1 Nr. 2 S. 4 KStG vor der Herausverschmelzung .....	- 159 -

4.1.6.2.3	Die nahtlose Fortführung des Ergebnisabführungsvertrags .....	- 160 -
4.1.6.2.4	Fazit der Untersuchungsergebnisse im Rahmen des ausländischen Fortführungsfalls .....	- 161 -
4.1.7	Zwischenfazit .....	- 162 -
4.2	Die Verlustnutzung an der Schnittstelle de lege lata.....	- 164 -
4.2.1	Systematische Fallübersicht .....	- 165 -
4.2.2	Verschmelzungen auf Ebene der Mutterkapitalgesellschaft bzw. des Organträgers- 166 -	
4.2.2.1	Analyse der Verlustnutzung im Rahmen des Übernahmefalls .....	- 166 -
4.2.2.1.1	Verluste auf Ebene der übertragenden Kapitalgesellschaft .....	- 167 -
4.2.2.1.2	Verlustnutzung auf Ebene des übernehmenden Organträgers.....	- 168 -
4.2.2.1.3	Verluste auf Ebene der Organgesellschaft.....	- 170 -
4.2.2.1.4	Einkünftezuordnung im Rahmen des Übernahmefalls .....	- 171 -
4.2.2.1.4.1	Ermittlung der Einkünfte der Organgesellschaft .....	- 171 -
4.2.2.1.4.2	Ermittlung der Einkünfte des Organträgers.....	- 172 -
4.2.2.1.4.3	Systematik der Einkünftezuordnung .....	- 172 -
4.2.2.1.4.4	Steuerliche Folgen des Einkünftetransfers .....	- 173 -
4.2.2.2	Analyse der Verlustnutzung im Rahmen des Fortführungsfalls.....	- 174 -
4.2.2.2.1	Verluste auf Ebene der übernehmenden Kapitalgesellschaft .....	- 174 -
4.2.2.2.2	Verluste auf Ebene der Organgesellschaft.....	- 175 -
4.2.2.2.3	Einkünftezuordnung im Rahmen des Fortführungsfalls.....	- 176 -
4.2.2.2.3.1	Ermittlung der Einkünfte der Organgesellschaft .....	- 176 -
4.2.2.2.3.2	Ermittlung der Einkünfte des Organträgers.....	- 177 -
4.2.2.2.3.3	Grundsätzliche Systematik der Einkünftezuordnung .....	- 177 -
4.2.2.2.3.4	Steuerliche Folgen des Einkünftetransfers .....	- 177 -
4.2.2.2.3.5	Urteil des FG Hessen vom 14.05.2020.....	- 178 -
4.2.2.3	Analyse der Verlustnutzung im Rahmen des unechten Begründungsfalls.....	- 180 -
4.2.2.3.1	Verluste auf Ebene der übernehmenden Kapitalgesellschaft .....	- 181 -
4.2.2.3.2	Verluste auf Ebene der übertragenen Tochterkapitalgesellschaft.....	- 181 -
4.2.2.3.3	Einkünftezuordnung im Rahmen des unechten Begründungsfalls.....	- 182 -
4.2.2.3.3.1	Grundsätzliche Systematik .....	- 182 -

4.2.2.3.3.2	Besonderheiten der Verlustnutzung.....	- 182 -
4.2.2.4	Analyse der Verlustnutzung im Rahmen des echten Begründungsfalls .....	- 183 -
4.2.2.4.1	Verluste auf Ebene der übernehmenden Kapitalgesellschaft .....	- 184 -
4.2.2.4.2	Verluste auf Ebene der übertragenen Tochterkapitalgesellschaft.....	- 184 -
4.2.2.4.3	Einkünftezuordnung im Rahmen des echten Begründungsfalls .....	- 185 -
4.2.3	Verschmelzung auf Ebene der Tochtergesellschaft bzw. der Organgesellschaft ....	- 185 -
4.2.3.1	Analyse der Verlustnutzung im Rahmen des Übernahmefalls .....	- 186 -
4.2.3.1.1	Verluste auf Ebene der übernehmenden Kapitalgesellschaft .....	- 186 -
4.2.3.1.2	Einkünftezuordnung im Rahmen des Übernahmefalls .....	- 187 -
4.2.3.2	Analyse der Verlustnutzung im Rahmen des unechten Begründungsfalls.....	- 187 -
4.2.3.2.1	Verluste auf Ebene der übernehmenden Kapitalgesellschaft .....	- 188 -
4.2.3.2.2	Ermittlung und Zuordnung der Einkünfte im Rahmen des unechten Begründungsfalls.....	- 189 -
4.2.4	Unmittelbare zweistufige Organschaftskette.....	- 190 -
4.2.4.1	Verluste bei der übernehmenden Kapitalgesellschaft .....	- 191 -
4.2.4.2	Verluste bei der übertragenen Tochterkapitalgesellschaft.....	- 192 -
4.2.4.3	Verluste der übrigen Kapitalgesellschaften.....	- 192 -
4.2.4.4	Einkünftezuordnung im Rahmen der zweistufigen Organschaftskette.....	- 192 -
4.2.5	Ausländischer Fortführungsfall .....	- 194 -
4.2.5.1	Analyse der Verlustnutzung bei der übernehmenden Kapitalgesellschaft .....	- 194 -
4.2.5.2	Analyse der Verlustnutzung bei der Organgesellschaft.....	- 195 -
4.2.5.3	Ermittlung und Zuordnung der Einkünfte beim ausländischen Fortführungsfall -	196 -
4.2.6	Zwischenfazit .....	- 197 -
4.2.7	Gestaltungsmöglichkeiten .....	- 198 -
4.2.8	Bewertung anhand der Zielmaßstäbe .....	- 201 -
4.2.8.1	Verlustuntergang nach § 12 (3) S. 1 UmwStG.....	- 201 -
4.2.8.2	Verlustuntergang nach § 8c KStG .....	- 204 -
4.2.8.2.1	Willkürverbot und § 8c KStG.....	- 205 -
4.2.8.2.2	Folgerichtigkeitsgebot und § 8c KStG .....	- 208 -
4.2.8.2.3	Einbezug von § 8d KStG .....	- 209 -

4.3	Die Steuerneutralität der Verlustnutzung .....	- 211 -
4.3.1	Systematische Fallauswahl .....	- 212 -
4.3.2	Einflussfaktoren bei der Entstrickung .....	- 213 -
4.3.3	Entstrickungen bei inländischen Verschmelzungen .....	- 213 -
4.3.3.1	Entstrickung bei der übertragenden Kapitalgesellschaft .....	- 214 -
4.3.3.1.1	Untersuchung der Entstrickung .....	- 215 -
4.3.3.1.2	Auswirkung der Entstrickung auf die organschaftliche Verlustnutzung .....	- 216 -
4.3.3.2	Entstrickung auf Ebene der übernehmenden Kapitalgesellschaft .....	- 219 -
4.3.3.2.1	Untersuchung der Entstrickung .....	- 220 -
4.3.3.2.2	Auswirkung der Entstrickung auf die organschaftliche Verlustnutzung .....	- 221 -
4.3.4	Entstrickungen bei grenzüberschreitenden Verschmelzungen .....	- 222 -
4.3.4.1	Entstrickungen beim inländischen Betriebsvermögen.....	- 224 -
4.3.4.2	Entstrickungen beim ausländischen Betriebsvermögen .....	- 227 -
4.3.4.3	Auswirkung der Entstrickung auf die organschaftliche Verlustnutzung.....	- 230 -
4.3.5	Zwischenfazit zur Entstrickung .....	- 230 -
4.3.6	Gestaltungsoptionen .....	- 233 -
4.3.6.1	Gestaltungsoption - Entstrickung bei der übertragenden Kapitalgesellschaft....	- 233 -
4.3.6.2	Gestaltungsoption – Entstrickung bei der übernehmenden Kapitalgesellschaft..	- 235 -
4.3.6.3	Gestaltungsoption – Entstrickung bei grenzüberschreitenden Verschmelzungen-	236 -
4.3.7	Bewertung anhand der Zielmaßstäbe .....	- 237 -
5	Gesamtfazit des Untersuchungsgang .....	- 239 -
5.1	Die Schnittstelle von Organschaft und der Verschmelzung von Kapitalgesellschaften..	- 239 -
5.2	Verlustnutzung an der Schnittstelle .....	- 242 -
5.2.1	Verlustnutzung an der Schnittstelle – § 12 (3) S. 1 UmwStG .....	- 242 -
5.2.2	Verlustnutzung an der Schnittstelle – § 8c KStG .....	- 243 -
5.3	Steuerneutralität der Verlustnutzung – Entstrickungen.....	- 244 -
6	Reformvorschläge – Fortentwicklung des geltenden Rechts .....	- 247 -
6.1	Weiterentwicklung des § 12 (3) S. 1 UmwStG .....	- 247 -
6.1.1	Herleitung des Reformvorschlags .....	- 247 -

6.1.1.1	Systematische Herleitung .....	- 247 -
6.1.1.2	Historische Herleitung sowie internationale Sichtweise .....	- 250 -
6.1.2	Veranschaulichung des Reformvorschlags.....	- 250 -
6.1.2.1	Inländische Verschmelzung – Übernahmefall auf Organträgerebene .....	- 251 -
6.1.2.2	Herausverschmelzung – ausländischer Fortführungsfall.....	- 253 -
6.1.3	Grundsätzliche Vorteilhaftigkeit des Reformvorschlags.....	- 254 -
6.1.4	Wechselwirkung mit anderen Vorschriften.....	- 256 -
6.1.4.1	Entstrickungsbesteuerung.....	- 256 -
6.1.4.2	Zusammenspiel mit § 8c KStG.....	- 259 -
6.1.4.3	Zusammenspiel mit § 42 AO und anderen verfahrensrechtlichen Vorschriften .	- 260 -
6.1.5	Gesonderte Verlustverrechnungskreise .....	- 260 -
6.1.5.1	Zinsvorträge.....	- 260 -
6.1.5.2	Verluste nach § 2a EStG.....	- 262 -
6.1.5.2.1	Der Reformvorschlag im Rahmen des § 2a EStG .....	- 262 -
6.1.5.2.2	Vorteilhaftigkeit des Reformvorschlags.....	- 263 -
6.1.5.2.3	Überprüfung der Vorteilhaftigkeit.....	- 264 -
6.1.6	Der Reformvorschlag im Kontext der organschaftlichen Verlustnutzung .....	- 265 -
6.1.6.1	Ebene des Organträgers .....	- 266 -
6.1.6.2	Ebene der Organgesellschaft .....	- 266 -
6.1.6.2.1	Übernahmefall .....	- 267 -
6.1.6.2.2	Unechter Begründungsfall.....	- 269 -
6.1.7	Weitere Notwendigkeit des Zwischenwertansatzes .....	- 270 -
6.1.7.1	Behebung systematischer Unzulänglichkeiten .....	- 271 -
6.1.7.1.1	Mindestbesteuerung.....	- 271 -
6.1.7.1.2	Gesonderte Verlustkreise.....	- 272 -
6.1.7.1.2.1	Zinsvorträge nach § 4h (1) S. 5 EStG.....	- 272 -
6.1.7.1.2.2	Verluste nach § 2a EStG.....	- 273 -
6.1.7.2	Steuerliche Gestaltungsansätze aus dem Zwischenwertansatz.....	- 274 -
6.1.7.2.1	Übernahmefall auf Organgesellschaftsebene .....	- 275 -
6.1.7.2.2	Gestaltungen im Rahmen der Zinsschranke .....	- 275 -

6.1.7.2.3	Vermeidung von Anrechnungsüberhängen .....	- 276 -
6.1.8	Auswirkungen der umwandlungssteuerlichen Stille-Reserven-Klausel auf die Verlustnutzung an der Schnittstelle von Organschaft und der Verschmelzung .....	- 277 -
6.2	Weiterentwicklung des § 8c KStG .....	- 278 -
6.2.1	Reformen im Rahmen des § 8d KStG .....	- 278 -
6.2.1.1	Definition des Geschäftsbetriebs .....	- 279 -
6.2.1.2	Auslegung der Geschäftsbetriebsveränderung .....	- 280 -
6.2.1.3	Einnahme der Organträgerstellung im Beobachtungszeitraum B als schädliches Ereignis	- 282 -
6.2.1.4	Ausnahmetatbestand bestehende Organträgerstellung .....	- 284 -
6.2.1.5	Übertragungen unterhalb des gemeinen Wertes als schädliches Ereignis .....	- 285 -
6.2.1.6	Sonstige Aspekte des § 8d KStG .....	- 287 -
6.2.2	Reformen im Rahmen des § 8c KStG .....	- 288 -
6.2.2.1	Reform der Konzernklausel .....	- 289 -
6.2.2.2	Reform der Stille-Reserven-Klausel .....	- 290 -
6.2.3	Auswirkungen der Reformvorschläge im Rahmen des § 8c KStG bzw. § 8d KStG auf die Verlustnutzung an der Schnittstelle von Organschaft und der Verschmelzung .....	- 292 -
6.3	Weiterentwicklung der Entstrickungsbesteuerung .....	- 292 -
6.3.1	Reformvorschlag im Rahmen der rechtlichen Entstrickung .....	- 292 -
6.3.2	Notwendigkeit weiterer Anpassungen .....	- 294 -
6.3.2.1	Rein inländische Verschmelzungen mit ausländischem Betriebsvermögen .....	- 294 -
6.3.2.2	Herausverschmelzung .....	- 295 -
6.3.3	Wechselwirkung mit anderen Vorschriften .....	- 297 -
6.3.4	Auswirkungen des Reformvorschlags auf die steuerneutrale Verlustnutzung an der Schnittstelle von Organschaft und der Verschmelzung .....	- 298 -
7	Beantwortung der Forschungsfragen .....	- 299 -
7.1	Beantwortung Forschungsfrage eins .....	- 299 -
7.2	Beantwortung Forschungsfrage zwei .....	- 303 -
7.3	Beantwortung Forschungsfrage drei .....	- 307 -
IV.	Anhang .....	XXIV

V. Literaturverzeichnis.....	XXXIV
------------------------------	-------